



Schöpfungsleitlinien

„Herr, was für Wunder hast du vollbracht! Alles hast du weise geordnet; die Erde ist voll von deinen Geschöpfen.“ (Psalm 104, 24)

„Im Glauben an die Liebe Gottes, des Schöpfers, erkennen wir dankbar das Geschenk der Schöpfung, den Wert und die Schönheit der Natur. Gemeinsam wollen wir uns für nachhaltige Lebensbedingungen für die gesamte Schöpfung einsetzen.“ (aus Charta Oecumenica 22.04.2001)

Mit Glaube, Liebe und konkreten Taten setzen wir uns für ihren Erhalt ein.

Umweltziele

Der begrenzten Regenerationsfähigkeit der Ökosysteme gilt unsere höchste Aufmerksamkeit. Deshalb handeln wir in regionaler und weltweiter Solidarität und achten auf fairen Handel, kurze Versorgungswege, umweltschonende Erzeugung und bei tierischen Produkten auf artgerechte Haltung. Wir bevorzugen umweltfreundliche Produkte, Verfahren, Dienstleistungen und reduzieren den Abfall und führen diesen soweit wie möglich dem Recycling zu. Wir achten bei der Bearbeitung der Umgebung auf den Erhalt und die Erweiterung der Biodiversität und schaffen so Lebensräume für einheimische Pflanzen und Kleinstlebewesen.

Einhaltung der Umweltgesetze

Wir verpflichten uns, die gültigen Umweltvorschriften einzuhalten.

Verringerung von Umweltbelastungen

Im Sinne einer stetigen Verbesserung verpflichten wir uns, Belastungen und Gefahren für die Umwelt durch geeignetes Verhalten zu verringern und die bestverfügbare Technik zum Wohl der Umwelt einzusetzen, soweit dies wirtschaftlich und finanziell vertretbar ist.

Bildung

Wir betrachten die Bewahrung der Schöpfung als zentraler Ausdruck des Christseins heute und im Blick auf nachfolgende Generationen. Die entsprechende Sensibilisierung der Mitarbeitenden und Gemeindegliedern erachten wir daher als eine zentrale Aufgabe. Wir werden daher bestrebt sein, in der Verkündigung, der Kinder- und Jugendarbeit wie auch der Erwachsenenbildung entsprechende Schwerpunkte zu setzen.

Wir, die Kirchenpflege und die Mitarbeitenden ermutigen uns gegenseitig, den eigenen Arbeitsplatz ökologisch zu verbessern, uns in Umweltfragen zu engagieren und entsprechende Weiterbildungen in Anspruch zu nehmen.

Kommunikation

Wir informieren regelmässig über unsere Umweltaktivitäten in unseren Publikationsorganen (Gemeindeseiten, Homepage), bei Anlässen etc.

Wir ermutigen bereits engagierte Menschen, ihren bisherigen Weg fortzusetzen und anderen, noch zögernden Mitmenschen Möglichkeiten aufzuzeigen, sich in der Familie, in unserer Kirchgemeinde und im eigenen persönlichen Umfeld unserer Zielsetzung anzuschliessen.

Rückmeldungen (Anregungen, Kritik usw.) stehen wir offen gegenüber und versuchen, uns überzeugende Änderungsvorschläge aufzunehmen und umzusetzen.

Erlass

Diese Schöpfungsleitlinien sind am 23.09.15 durch die Kirchenpflege mit Beschluss Nr. 300 und anlässlich der Kirchgemeindeversammlung vom 07.12.15 verabschiedet worden. Sie können jederzeit durch die Kirchenpflege ausgebaut bzw. erweitert werden.